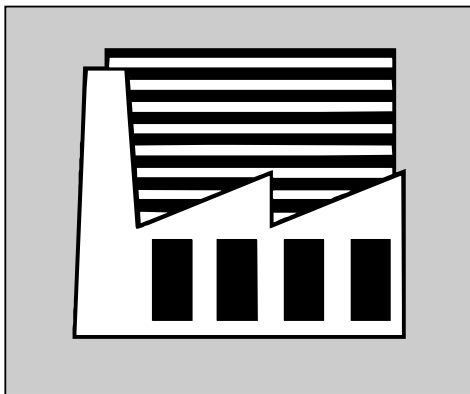


Unternehmen und Arbeitsstätten

Kostenstruktur im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons



2002

Erscheinungsfolge: vierjährlich
Erschienen am 30.12.2005, korrigiert am 8. Februar 2006
Artikelnummer: 2020164029004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:

Gruppe VII C, Tel.: + 49 (0) 18 88 / 644 85 88, Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 89 60
oder E-Mail kostenstruktur@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Seite

Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen.....	2
Vorbemerkung.....	3

Einführung

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen.....	4
1.1 Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik.....	4
1.2 Erhebungszweck.....	4
1.3 Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale.....	4
1.4 Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung.....	4
2. Aufbau und Inhalt der Tabellen.....	5
2.1 Unternehmen nach der Rechtsform	5
2.2 Umsatz.....	5
2.3 Tätige Personen (je Unternehmen).....	5
2.4 Personalaufwand.....	6
2.5 Sachaufwand.....	6
2.6 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	6
3. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002	6

Tabellenteil

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen	
1.1 Unternehmen nach der Rechtsform.....	9
1.2 Umsatz.....	10
1.3 Tätige Personen.....	11
1.4 Tätige Personen je Unternehmen.....	13
1.5 Personalaufwand.....	15
1.6 Sachaufwand.....	16
1.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	18
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen	
2.1 Unternehmen nach der Rechtsform.....	19
2.2 Umsatz.....	20
2.3 Tätige Personen.....	21
2.4 Tätige Personen je Unternehmen.....	23
2.5 Personalaufwand.....	25
2.6 Sachaufwand.....	26
2.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	28

Anhang

1 Erhebungsbogen.....	29
-----------------------	----

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Zeichenerklärung

–	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

betriebl.	=	betriebliche
BGBI	=	Bundesgesetzblatt
BStatG	=	Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz)
d.h.	=	das heißt
EDV	=	Elektronische Datenverarbeitung
etc.	=	et cetera
EUR	=	Euro
KoStrukStatG	=	Gesetz über Kostenstrukturstatistik (Kostenstrukturstatistikgesetz)
lfd.	=	laufende
Mill.	=	Millionen
Mrd.	=	Milliarden
Nr.	=	Nummer
öffentl.	=	öffentliche
sog.	=	sogenannt
sonst.	=	sonstige
Tsd.	=	Tausend
u.	=	und
u.ä.	=	und ähnliches
UStG	=	Umsatzsteuergesetz
WZ	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige
z.B.	=	zum Beispiel

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht veröffentlicht das Statistische Bundesamt erstmalig Ergebnisse zur Kostenstruktur im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons für das Berichtsjahr 2002.

Im Teil Einführung werden ein allgemeiner Überblick über die Grundlagen und Methoden dieser Statistik sowie Erläuterungen zum Aufbau und Inhalt der Tabellen gegeben. Darüber hinaus erfolgt eine zusammenfassende Darstellung von Ergebnissen.

Im Tabellenteil werden die ermittelten detaillierten Daten zum Umsatz, zu den tätigen Personen und insbesondere zur Kostenstruktur im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons, gegliedert nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen, vorgelegt.

Als Anhang ist der Erhebungsbogen beigelegt.

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen.

Das Statistische Bundesamt dankt an dieser Stelle allen Unternehmen für ihre Mithilfe und Beteiligung an der Erhebung.

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 103 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Auf der Grundlage dieses Gesetzes werden im vierjährigen Turnus Kostenstrukturhebungen in ausgewählten Bereichen der Wirtschaft, u.a. im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons, als zentrale Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die Ergebnisse werden in der Fachserie 2 veröffentlicht. Die genauen Quellenangaben zu den jeweiligen Fachserien und den einzelnen Bereichen können dem Gesamtkatalog der Veröffentlichungen entnommen werden, der kostenfrei beim Statistischen Bundesamt bezogen werden kann. Dieser Gesamtkatalog steht auch unter www.destatis.de als Download im PDF-Format zur Verfügung.

1.2 Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik gibt ein Bild des in den Unternehmen und Arbeitsstätten verschiedener Wirtschaftszweige erwirtschafteten **Umsatzes** und des dafür erforderlichen **Aufwandes** sowie deren Zusammensetzung. Sie stellt damit eine Ergänzung jener Statistiken dar, deren primäres Ziel es ist, das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Auftragseingang, Produktion, Umsatz usw.) zu messen. Angaben über die Kostenstruktur und über die Kostenrelationen werden vorrangig genutzt

- von Ressorts und staatlichen Stellen bei der Erfüllung ihrer wirtschaftspolitischen Aufgaben.
- für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- durch die Wirtschaft selbst, ihre Kammern und Verbände, die Wirtschaftsprüfung, die Steuer- und Unternehmensberatung sowie die Kreditwirtschaft. Auch die einzelnen Unternehmen können wichtige Aussagen für die Überprüfung der eigenen Wirtschaftlichkeit gewinnen.
- in der Wirtschaftsforschung sowie der Aus- und Fortbildung.

1.3 Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Zum **Erhebungsbereich** zählen alle Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in der Wirtschaftsklasse 93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons gemäß der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 1993, liegt und die im Berichtsjahr 2002 aktiv waren.

Erhebungseinheit ist jeweils das gesamte Unternehmen einschließlich vorhandener Niederlassungen. Als Unternehmen gilt die kleinste, rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt.

Unter den **Erhebungsmerkmalen** nehmen die Aufwendungen den größten Raum ein. Erfasst werden die anfallenden Aufwendungen nach Aufwandsarten, wie Personalaufwand, Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen. Ebenfalls erfasst werden die betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben. Erhebungstatbestand ist auch der Umsatz ohne Umsatzsteuer, der als Bezugsgrundlage für die Aufwendungen dient. Das Merkmal tätige Personen wird stichtagsbezogen zum 30. September des Berichtsjahres ermittelt. Der Erhebungsvordruck enthält außerdem die allgemeinen Fragen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt, nach der Rechtsform und nach dem Eintrag in die Handwerksrolle. Diese Angaben dienen vor allem der statistischen Zuordnung der Unternehmen, der Bildung wichtiger Beziehungszahlen und der Überprüfung der Plausibilität einiger Angaben.

1.4 Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Zur Auswahlgesamtheit der Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons zählen alle Unternehmen, die dem Erhebungsbereich angehören und im Berichtsjahr 2002 aktiv waren. Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten per Zufallsauswahl ausgewählt.

Die Stichprobe wurde im Februar 2004 gezogen. Die Auswahlgesamtheit wurde nach Umsatzgrößenklassen geschichtet und aus jeder Schicht eine separate Stichprobe gezogen. Der Auswahlatz richtete sich dabei nach der Anzahl der Unternehmen in der jeweiligen Schicht, d.h. dass bei gering besetzten Schichten ein höherer Auswahlatz gewählt wurde als bei stark besetzten Schichten.

Im Ergebnis dieser Stichprobenziehung wurden bundesweit 1 054 Unternehmen der Frisör- und Kosmetiksalons befragt.

Die Erhebungsunterlagen wurden im März 2004 an die ausgewählten Unternehmen versandt.

Anzahl der befragten Unternehmen und Rücklauf der Erhebung

Wirtschaftszweig	Stichproben- umfang	Verwertbare Erhebungsbogen	
	Anzahl		%
93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons	1 054	765	72,6
93.02.1 – 93.02.3 Frisörgewerbe insge- samt		672	63,8
93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe		602	57,1
93.02.2 Damenfrisörgewerbe		58	5,5
93.02.3 Herrenfrisörgewerbe		12	1,1
93.02.4 Kosmetiksalons		93	8,8

Von den befragten Unternehmen erhielt das Statistische Bundesamt 765 Erhebungsunterlagen mit verwertbaren Angaben zurück, was einem Anteil von 72,6% entspricht. Die durch die Erhebung gewonnenen Ergebnisse wurden nach mathematisch-statistischen Verfahren auf die Gesamtheit der Unternehmen hochgerechnet.

2. Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung im Frisörgewerbe und bei den Kosmetiksalons werden in zwei Teilen vorgelegt:

1. **Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen,**
2. **Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen.**

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in jeweils sieben, für beide Abschnitte im Aufbau identischen, Tabellen.

In jeder Tabelle werden die Ergebnisse zunächst für die Wirtschaftsklasse

93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons

und anschließend für die Unterklassen

93.02.1 - 3 Frisörgewerbe insgesamt,

93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe,

93.02.2 Damenfrisörgewerbe,

93.02.3 Herrenfrisörgewerbe sowie

93.02.4 Kosmetiksalons

aufgeführt.

In die Ergebniserstellung einbezogen wurden Unternehmen mit einem Mindestumsatz von 16 620 Euro im Berichtsjahr 2002.

Im folgenden Abschnitt werden der Aufbau der Ergebnistabellen und die Begriffe in den Tabellenköpfen erläutert. Die Ergebnisse werden überwiegend als Verhältniszahlen und zwar als Gliederungszahlen (Prozentzahlen) oder Beziehungszahlen (je Unternehmen/je tätige Person) dargestellt.

Es ist zu beachten, dass einzelne, als absolute Größen veröffentlichte Zahlen –unabhängig von der Zeilensumme– auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit nach oben oder unten gerundet sind, so dass kleine Differenzen in den Summen auftreten können.

2.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Tabellen 1.1 und 2.1

Die Tabellen zeigen die **hochgerechnete Anzahl der Unternehmen des Frisörgewerbes und der Kosmetiksalons** in Deutschland im Berichtsjahr 2002. Die Gesamtzahl der Unternehmen wird untergliedert nach den **Rechtsformen**, in denen die Unternehmen organisiert sind.

2.2 Umsatz

Tabellen 1.2 und 2.2

Hier wird der **Umsatz** der Unternehmen des Frisörgewerbes und der Kosmetiksalons ohne Umsatzsteuer dargestellt. Neben dem insgesamt erwirtschafteten Umsatz wird der Umsatz je Unternehmen und je tätige Person angegeben. Weiterhin wird die Zusammensetzung des Umsatzes insgesamt nach Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie nach dem übrigen Umsatz aufgezeigt. Zum Umsatz zählen alle im Berichtsjahr abgerechneten Leistungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, unabhängig vom Zahlungseingang. Nicht enthalten sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Zinsen und ähnliche Erträge sowie durchlaufende Posten.

2.3 Tätige Personen (je Unternehmen)

Tabellen 1.3, 1.4, 2.3 und 2.4

Die Tabellen geben einen Überblick über die Zusammensetzung der in den Frisörsalons und in den Kosmetiksalons tätigen Personen. Die Gesamtzahl der **tätigen Personen** ist untergliedert in tätige Inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen und die darunter zählenden Auszubildenden, in weibliche Personen, Teilzeitbeschäftigte sowie die weiblichen Teilzeitkräfte. Darüber hinaus informieren die Tabellen über

- den Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt sowie
- den Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt.

2.4 Personalaufwand

Tabellen 1.5 und 2.5

Die Darstellung des **Personalaufwandes** erfolgt getrennt nach Bruttolöhnen und -gehältern sowie nach den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Bruttolöhne und -gehälter insgesamt, Bruttolöhne und -gehälter je Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen sowie die Sozialaufwendungen insgesamt werden in 1 000 Euro ausgewiesen. Die Untergliederung der Sozialaufwendungen in gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen wird in Prozent der Gesamtsumme der Sozialaufwendungen, die Gesamtsumme der Sozialaufwendungen in Prozent der Gesamtsumme der Bruttolöhne und -gehälter dargestellt. Schließlich werden der Personalaufwand insgesamt in 1 000 Euro sowie der Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personalaufwand insgesamt in Prozent aufgeführt.

2.5 Sachaufwand

Tabellen 1.6 und 2.6

Als **Sachaufwand** sind die auf das Geschäftsjahr 2002 entfallenden Beträge zu verstehen, die ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge entstanden sind. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Geschäftsjahre sowie außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen gehören nicht dazu. Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen sind in den Angaben ebenfalls nicht enthalten.

Die Tabellen zeigen den Gesamtbetrag des Sachaufwandes sowie dessen Untergliederung und Struktur nach Aufwandsarten. Der Sachaufwand setzt sich zusammen aus

- bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand,
- bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden,
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe,
- sonstige betriebliche Aufwendungen, darunter: Mieten, Pachten und Leasing.

Neben den jeweiligen Beträgen in 1 000 Euro stellen die Tabellen weiterhin den Anteil der drei zuerst genannten Aufwandsarten am Sachaufwand sowie ihr Verhältnis zum Umsatz insgesamt dar.

2.6 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Tabellen 1.7 und 2.7

Die jeweils letzten Tabellen geben einen Überblick über den Umsatz insgesamt und die Aufwendungen insgesamt – untergliedert nach Personal- und Sachaufwand – in 1 000 Euro. Der Anteil des Personal- und des Sachaufwands an den Aufwendungen insgesamt sowie das Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt werden dargelegt.

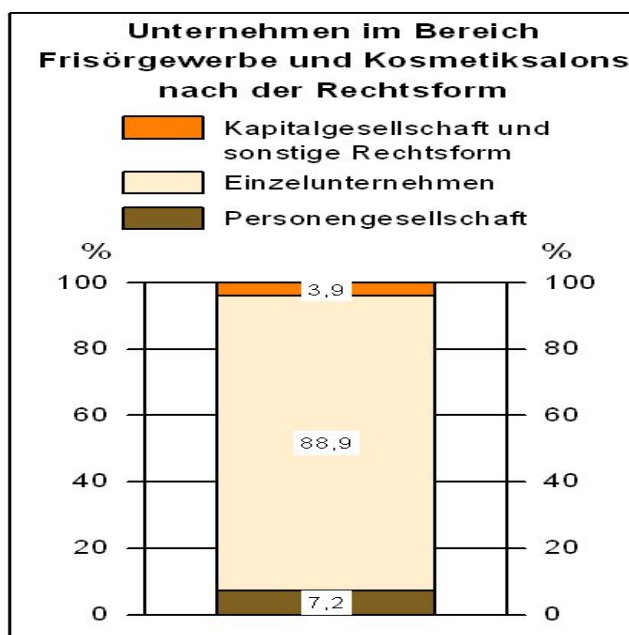
Abschließend erfolgt die Angabe der betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben sowohl in 1 000 Euro als auch im Verhältnis zum Umsatz insgesamt.

3. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der 765 an das Statistische Bundesamt zurück übermittelten verwertbaren Fragebogen der Wirtschaftsklasse 93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons.

Danach waren im Jahr 2002 bundesweit 52 624 Unternehmen im Bereich Frisörgewerbe und Kosmetiksalons tätig.

Diese zum Handwerk bzw. zum handwerksähnlichen Gewerbe zählende Branche ist nach wie vor geprägt von Familienunternehmen. Bei 88,9% der Unternehmen handelt es sich um Einzelunternehmen, nur 7,3% sind als Personengesellschaften und 3,9% als Kapitalgesellschaften oder sonstige Rechtsformen organisiert. Beim Frisörgewerbe sind 86,9% der Unternehmen als Einzelunternehmen, 8,3% als Personengesellschaften und 4,8% als Kapitalgesellschaften oder sonstige Rechtsformen eingetragen. Die als Kosmetiksalon tätigen Unternehmen sind mit 97,3% überwiegend als Einzelunternehmen, nur 2,6% als Personengesellschaften und 0,1% als Kapitalgesellschaften oder sonstige Rechtsformen registriert.



Die Unternehmen der Wirtschaftsklasse 93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons erwirtschafteten im Jahr 2002 einen Gesamtumsatz von rund 5,2 Mrd. Euro, wobei 89,7% dieses Gesamtumsatzes allein vom Frisörgewerbe erzielt wurden. Sowohl im Frisörgewerbe als auch bei den Kosmetiksalons sind es die Kleinunternehmen mit einem Jahresumsatz von unter 250 000 Euro, die rund 76% des Gesamtumsatzes dieser Branche erzielten. Im Frisörgewerbe betrug der Anteil der Kleinunternehmen 95,1% und bei den Kosmetiksalons sogar 99,1% an den Unternehmen insgesamt.

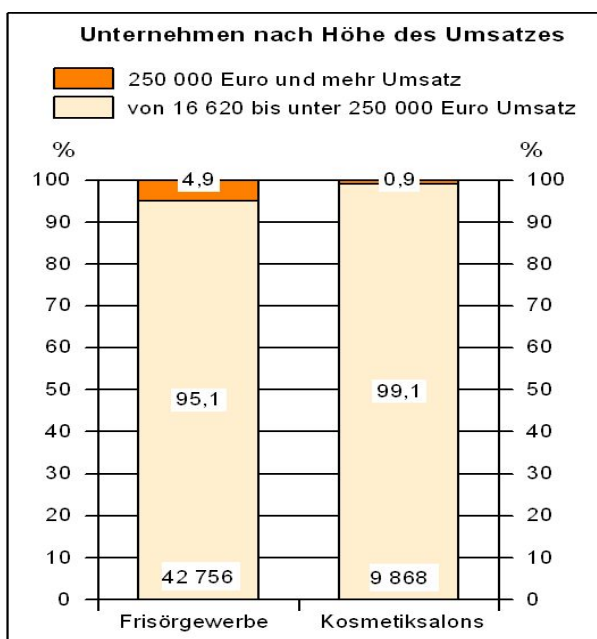
Das Frisörgewerbe wird hauptsächlich von den Damen- und Herrenfrisörsalons (WZ 93.02.1) geprägt, d.h. die geschlechtsspezifische Trennung des Frisörhandwerks nach Salons nur für Damen (WZ 93.02.2) bzw. Salons nur für Herren (WZ 93.02.3) ist verhältnismäßig selten zu finden. Von den 42 756 Unternehmen des Frisörgewerbes insgesamt liegt der Anteil der reinen Damenfrisörsalons bei 10,7%. Die Herrenfrisörsalons sind anteilig nur noch mit 3,0% vertreten.

Dementsprechend sind am Umsatz des Frisörgewerbes in Höhe von insgesamt 4,6 Mrd. Euro die Damen- und Herrenfrisörsalons mit 90,5% beteiligt. Die reinen Damenfrisörsalons haben einen Umsatzanteil von 8,0%. Der Anteil der Herrenfrisörsalons beträgt gerade mal 1,5%.

Der durchschnittliche Umsatz je Unternehmen betrug in 2002 in der Wirtschaftsklasse 93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons insgesamt 98,4 Tsd. Euro. Er differierte aber stark zwischen den beiden Wirtschaftszweigen. Während das Frisörgewerbe durchschnittlich 108,7 Tsd. Euro pro Unternehmen umsetzte, waren es bei den Kosmetiksalons im Durchschnitt nur 54,0 Tsd. Euro. Innerhalb des Frisörgewerbes lag der Umsatz je Unternehmen bei den Damen- und Herrenfrisörsalons mit 114,0 Tsd. Euro am höchsten. Die Damenfrisöre setzten 81,5 Tsd. Euro und die Herrenfrisöre 54,1 Tsd. Euro je Salon um.

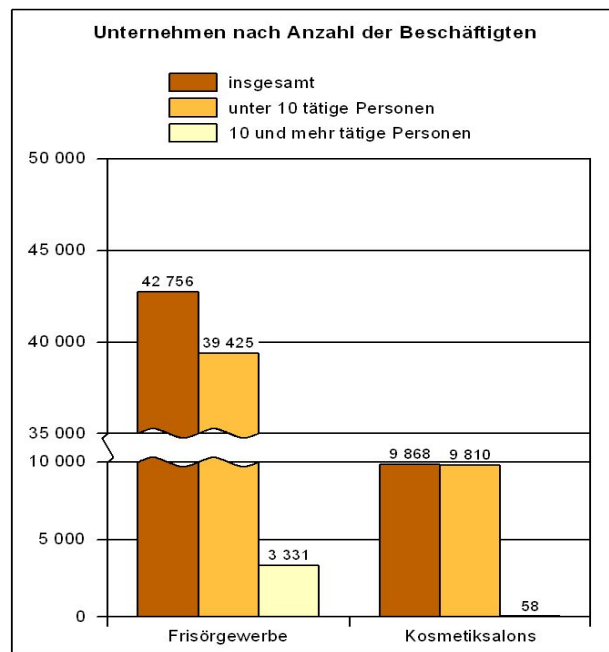
Der Umsatz je tätige Person lag für die gesamte Wirtschaftsklasse 93.02 bei 21,2 Tsd. Euro, wobei die Frisörsalons 20,5 Tsd. Euro und die Kosmetiksalons 29,4 Tsd. Euro Umsatz je tätige Person erzielten. Innerhalb des Frisörgewerbes war der Umsatz je tätige Person bei den Herrenfrisörsalons mit 25,8 Tsd. Euro am höchsten. Die Damen- und Herrenfrisörsalons hatten einen Umsatz je tätige Person von 20,7 Tsd. Euro. Bei den Damenfrisörsalons betrug der Umsatz je tätige Person 18,1 Tsd. Euro.

Vom Umsatz insgesamt erzielten die Unternehmen des Frisörgewerbes 6,3% aus dem Verkauf von Handelswaren, bei den Kosmetiksalons betrug dieser Anteil 16,2%.



Insgesamt waren in 2002 im Bereich Frisörgewerbe und Kosmetiksalons 244 353 Personen tätig, davon allein 92,6% in den Frisörsalons.

Die Anzahl der tätigen Personen je Unternehmen lag insgesamt bei 4,6 Personen und variierte zwischen 5,5 Personen in den Frisörsalons für Damen und Herren, 4,5 Personen in den Damenfrisörsalons, 2,1 Personen in den Herrenfrisörsalons und 1,8 Personen in den Kosmetiksalons.

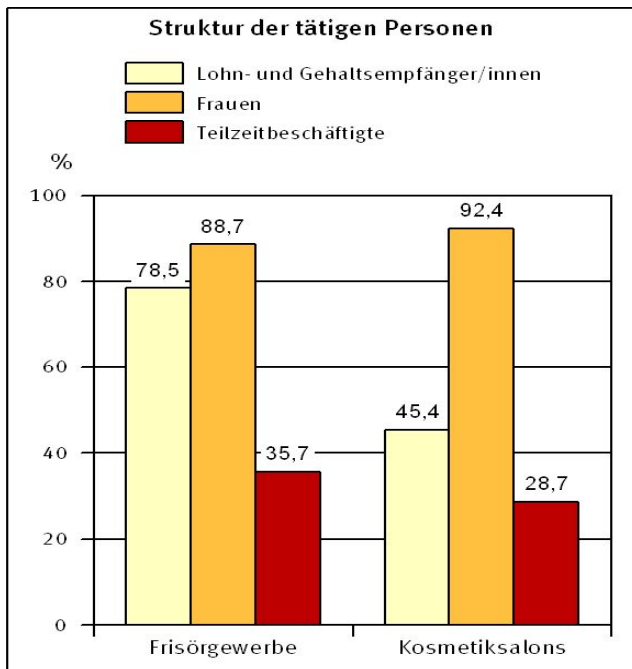


Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt lag im Frisörgewerbe mit 78,5% unter dem Durchschnitt der Gesamtwirtschaft, während dieser Anteil bei den Kosmetiksalons mit nur 45,4% noch wesentlich niedriger war. Zum Vergleich betrug der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt in der Gesamtwirtschaft 88,6%¹⁾.

Kennzeichnend für den Bereich Frisörgewerbe und Kosmetiksalons ist der hohe Frauenanteil an den tätigen Personen insgesamt. Dieser war mit 89,0% fast doppelt so hoch wie der Anteil der weiblichen Erwerbstätigen in der Gesamtwirtschaft in Höhe von 44,7%¹⁾. Im Frisörgewerbe selbst fiel der Frauenanteil an den Beschäftigten insgesamt sehr unterschiedlich aus. In den Frisörsalons für Damen und Herren betrug dieser Anteil 89,1%, in den Damenfrisörsalons 91,6% und in den Herrenfrisörsalons lag der Frauenanteil dagegen nur bei 41,3%. Den höchsten Anteil der Frauen an den tätigen Personen insgesamt hatten mit 92,4% die Kosmetiksalons.

¹⁾Vgl. Statistisches Bundesamt, Statistisches Jahrbuch 2004 für die Bundesrepublik Deutschland, S. 69, Quelle: Mikrozensus

Im Frisörgewerbe arbeiten 35,7% der tätigen Personen insgesamt in Teilzeit. Dabei lag in den Damenfrisörsalons der Anteil der Teilzeitbeschäftigten mit 44,1% am höchsten. In den Herrenfrisörsalons hatten dagegen nur 16,8% der Beschäftigten einen Teilzeitjob. Die Teilzeitquote der Kosmetiksalons lag bei 28,7%. Bei den Teilzeitkräften handelte es sich im Bereich Frisörgewerbe in 94,8% und bei den Kosmetiksalons in 94,4% der Fälle um Frauen. In den Herrenfrisörsalons lagen die weiblichen Teilzeitkräfte mit einem Anteil von 70,7%, wie auch die Teilzeitkräfte insgesamt, weit unter dem Durchschnitt des gesamten Frisör- und Kosmetikbereiches.



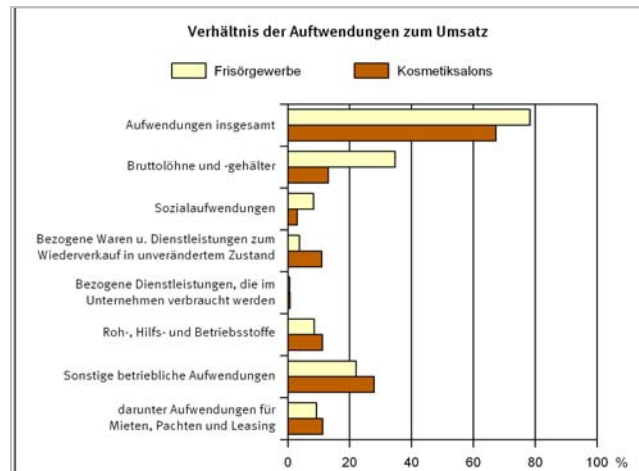
Die Unternehmen des Frisörgewerbes und die Kosmetiksalons hatten im Jahr 2002 Aufwendungen in Höhe von insgesamt rund 4,0 Mrd. Euro, was einem Anteil von 77,2% des erwirtschafteten Umsatzes entspricht. Im Frisörgewerbe betrugen die Aufwendungen rund 3,6 Mrd. Euro und erreichten damit einen Anteil von 78,3% des Umsatzes. Die Aufwendungen der Kosmetiksalons lagen mit einem Anteil von 67,3% des Umsatzes bei rund 0,4 Mrd. Euro.

Vom Gesamtaufwand des Frisörgewerbes waren 54,9% dem Personal- und 45,1% dem Sachaufwand zuzuordnen. Bei den Kosmetiksalons lag der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen insgesamt mit 24,2% deutlich niedriger und der Anteil des Sachaufwands mit 75,8% deutlich höher als bei den Frisörsalons.

Als Ergebnis der Erhebung entfiel der überwiegende Anteil des Sachaufwands, nämlich 62,8% bei dem Frisörgewerbe und 54,9% bei den Kosmetiksalons, auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. In diese Position wurden u. a. auch Aufwendungen für Wasser, Strom, Gas und Heizung eingerechnet.

Den zweithöchsten Anteil an den Sachaufwendungen hatten mit 24,3% beim Frisörgewerbe und mit 21,9% bei den Kosmetiksalons die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

Danach folgten die Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware) mit 10,8% bei den Frisörsalons und 21,6% bei den Kosmetiksalons sowie den Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht wurden mit durchschnittlich 2,1% beim Frisörgewerbe und 1,6% bei den Kosmetiksalons.



An betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben führten das Frisörgewerbe und die Kosmetiksalons 56,2 Mill. Euro bzw. 1,1% ihres erwirtschafteten Umsatzes in 2002 ab. Dabei entfielen auf das Frisörgewerbe 50,0 Mill. Euro und auf die Kosmetiksalons 6,1 Mill. Euro an Abgaben.

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Umsatz von...bis unter...EUR	Unternehmen			
	insgesamt	davon		
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapitalgesellschaften und sonstige Rechtsformen
	Anzahl			
93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons				
Insgesamt.....	52 624	46 765	3 816	2 043
davon				
16 620 - 250 000.....	50 423	45 337	3 634	1 452
250 000 - 1 000 000.....	2 006	1 390	160	457
1 000 000 und mehr.....	195	39	22	134
93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt				
Insgesamt.....	42 756	37 160	3 559	2 036
davon				
16 620 - 250 000.....	40 641	35 812	3 378	1 452
250 000 - 1 000 000.....	1 927	1 316	160	451
1 000 000 und mehr.....	188	33	22	133
93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe				
Insgesamt.....	36 887	31 624	3 394	1 868
davon				
16 620 - 250 000.....	34 882	30 311	3 222	1 349
250 000 - 1 000 000.....	1 832	1 288	151	394
1 000 000 und mehr.....	172	26	21	125
93.02.2 Damenfrisörgewerbe				
Insgesamt.....	4 579	4 411 ¹⁾		168
93.02.3 Herrenfrisörgewerbe				
Insgesamt.....	1 291	1 291 ¹⁾		-
93.02.4 Kosmetiksalons				
Insgesamt.....	9 868	9 605	256	7
davon				
16 620 - 250 000.....	9 782	9 525	256	-
250 000 und mehr.....	86	79	-	7

¹⁾ Anzahl an Einzelunternehmen und Personengesellschaften.

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.2 Umsatz

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz			vom Umsatz waren		
	insgesamt ¹⁾	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit	Umsatz aus dem Verkauf von Handelswaren	übriger Umsatz
	93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons					
Insgesamt.....	5 180 171	98,4	21,2	92,1	7,3	0,6
davon						
16 620 - 50 000.....	614 179	32,9	17,9	93,2	6,1	0,8
50 000 - 100 000.....	1 306 591	72,4	20,3	93,6	5,8	0,6
100 000 - 250 000.....	2 009 743	146,9	22,3	92,6	7,0	0,4
250 000 und mehr.....	1 249 659	567,7	22,5	89,2	10,0	0,8
	93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt					
Insgesamt.....	4 647 121	108,7	20,5	93,1	6,3	0,6
davon						
16 620 - 50 000.....	428 181	34,3	16,4	95,2	3,8	0,9
50 000 - 100 000.....	1 106 078	72,9	19,2	95,1	4,4	0,6
100 000 - 250 000.....	1 912 106	147,4	21,7	93,3	6,2	0,4
250 000 und mehr.....	1 200 755	567,8	22,1	90,2	9,0	0,8
	93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe					
Insgesamt.....	4 204 340	114,0	20,7	93,2	6,2	0,6
davon						
16 620 - 50 000.....	337 176	34,9	16,3	94,9	4,1	1,0
50 000 - 100 000.....	985 207	73,4	19,6	95,3	4,3	0,4
100 000 - 250 000.....	1 747 611	148,1	21,7	93,9	5,7	0,5
250 000 und mehr.....	1 134 347	565,9	22,1	90,0	9,3	0,8
	93.02.2 Damenfrisörgewerbe					
Insgesamt.....	372 951	81,5	18,1	90,9	8,0	1,1
	93.02.3 Herrenfrisörgewerbe					
Insgesamt.....	69 829	54,1	25,8	96,9	3,1	0,0
	93.02.4 Kosmetiksalons					
Insgesamt.....	533 050	54,0	29,4	83,3	16,2	0,5
davon						
16 620 - 50 000.....	185 997	30,1	22,8	88,5	11,2	0,3
50 000 - 100 000.....	200 513	69,5	29,6	85,5	14,0	0,6
100 000 - 250 000.....	97 637	137,7	44,8	77,5	22,1	0,4
250 000 und mehr.....	48 903	566,1	47,0	66,3	32,5	1,2

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigen Umsatz ohne Umsatzsteuer.

Kostenstrukturstatistik im
1. Ergebnisse nach

1.3 Tätige

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.02 Frisörgewerbe und						
1	Insgesamt.....	244 353	58 654	185 699	36 144	76,0
	davon					
2	16 620 - 50 000.....	34 332	20 009	14 324	1 870	41,7
3	50 000 - 100 000.....	64 345	20 606	43 739	7 773	68,0
4	100 000 - 250 000.....	90 180	15 561	74 619	16 681	82,7
5	250 000 und mehr.....	55 495	2 479	53 017	9 819	95,5
93.02.1 - 93.02.3 Frisör-						
6	Insgesamt.....	226 225	48 747	177 477	35 912	78,5
	davon					
7	16 620 - 50 000.....	26 188	13 952	12 236	1 870	46,7
8	50 000 - 100 000.....	57 579	17 594	39 985	7 648	69,4
9	100 000 - 250 000.....	88 002	14 830	73 173	16 636	83,1
10	250 000 und mehr.....	54 455	2 371	52 084	9 758	95,6
93.02.1 Damen- und						
11	Insgesamt.....	202 859	41 844	161 016	32 758	79,4
	davon					
12	16 620 - 50 000.....	20 717	10 821	9 896	1 561	47,8
13	50 000 - 100 000.....	50 253	15 472	34 781	6 643	69,2
14	100 000 - 250 000.....	80 500	13 452	67 047	15 344	83,3
15	250 000 und mehr.....	51 390	2 098	49 292	9 210	95,9
93.02.2 Damen-						
16	Insgesamt.....	20 654	5 615	15 040	3 090	72,8
93.02.3 Herren-						
17	Insgesamt.....	2 711	1 289	1 422	64	53
93.02.4 Kosmetik-						
18	Insgesamt.....	18 128	9 907	8 221	232	45,4
	davon					
19	16 620 - 50 000.....	8 144	6 056	2 088	-	25,6
20	50 000 - 100 000.....	6 766	3 011	3 754	126	55,5
21	100 000 - 250 000.....	2 178	731	1 446	45	66,4
22	250 000 und mehr.....	1 041	108	933	61	89,6

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Umsatzgrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Kosmetiksalons							
217 457	89,0	86 026	81 549	35,2	94,8	1	
29 427	85,7	10 692	9 908	31,1	92,7	2	
58 263	90,5	23 422	21 928	36,4	93,6	3	
79 373	88,0	30 612	28 933	33,9	94,5	4	
50 394	90,8	21 299	20 780	38,4	97,6	5	
gewerbe insgesamt							
200 699	88,7	80 828	76 641	35,7	94,8	6	
22 067	84,3	9 253	8 599	35,3	92,9	7	
51 748	89,9	20 672	19 303	35,9	93,4	8	
77 446	88,0	29 906	28 250	34,0	94,5	9	
49 437	90,8	20 997	20 488	38,6	97,6	10	
Herrenfrisörgewerbe							
180 663	89,1	71 261	67 419	35,1	94,6	11	
17 870	86,3	7 687	7 034	37,1	91,5	12	
45 316	90,2	17 236	15 998	34,3	92,8	13	
70 783	87,9	26 608	25 083	33,1	94,3	14	
46 693	90,9	19 729	19 305	38,4	97,8	15	
frisörgewerbe							
18 918	91,6	9 112	8 899	44,1	97,7	16	
frisörgewerbe							
1 118	41,3	456	322	16,8	70,7	17	
salons							
16 758	92,4	5 197	4 909	28,7	94,4	18	
7 360	90,4	1 440	1 309	17,7	90,9	19	
6 515	96,3	2 750	2 624	40,6	95,4	20	
1 927	88,5	705	683	32,4	96,8	21	
957	91,9	302	292	29,0	96,7	22	

Kostenstrukturstatistik im
1. Ergebnisse nach

1.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.02 Frisörgewerbe und						
1	Insgesamt.....	4,6	1,1	3,5	0,7	76,0
	davon					
2	16 620 - 50 000.....	1,8	1,1	0,8	0,1	41,7
3	50 000 - 100 000.....	3,6	1,1	2,4	0,4	68,0
4	100 000 - 250 000.....	6,6	1,1	5,5	1,2	82,7
5	250 000 und mehr.....	25,2	1,1	24,1	4,5	95,5
93.02.1 - 93.02.3 Frisör-						
6	Insgesamt.....	5,3	1,1	4,2	0,8	78,5
	davon					
7	16 620 - 50 000.....	2,1	1,1	1,0	0,1	46,7
8	50 000 - 100 000.....	3,8	1,2	2,6	0,5	69,4
9	100 000 - 250 000.....	6,8	1,1	5,6	1,3	83,1
10	250 000 und mehr.....	25,8	1,1	24,6	4,6	95,6
93.02.1 Damen- und						
11	Insgesamt.....	5,5	1,1	4,4	0,9	79,4
	davon					
12	16 620 - 50 000.....	2,1	1,1	1,0	0,2	47,8
13	50 000 - 100 000.....	3,7	1,2	2,6	0,5	69,2
14	100 000 - 250 000.....	6,8	1,1	5,7	1,3	83,3
15	250 000 und mehr.....	25,6	1,0	24,6	4,6	95,9
93.02.2 Damen-						
16	Insgesamt.....	4,5	1,2	3,3	0,7	72,8
93.02.3 Herren-						
17	Insgesamt.....	2,1	1,0	1,1	0,0	52,5
93.02.4 Kosmetik-						
18	Insgesamt.....	1,8	1,0	0,8	0,0	45,4
	davon					
19	16 620 - 50 000.....	1,3	1,0	0,3	-	25,6
20	50 000 - 100 000.....	2,3	1,0	1,3	0,0	55,5
21	100 000 - 250 000.....	3,1	1,0	2,0	0,1	66,4
22	250 000 und mehr.....	12,0	1,2	10,8	0,7	89,6

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Umsatzgrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Kosmetiksalons							
4,1	89,0	1,6	1,5	35,2	94,8	1	
1,6	85,7	0,6	0,5	31,1	92,7	2	
3,2	90,5	1,3	1,2	36,4	93,6	3	
5,8	88,0	2,2	2,1	33,9	94,5	4	
22,9	90,8	9,7	9,4	38,4	97,6	5	
gewerbe insgesamt							
4,7	88,7	1,9	1,8	35,7	94,8	6	
1,8	84,3	0,7	0,7	35,3	92,9	7	
3,4	89,9	1,4	1,3	35,9	93,4	8	
6,0	88,0	2,3	2,2	34,0	94,5	9	
23,4	90,8	9,9	9,7	38,6	97,6	10	
Herrenfrisörgewerbe							
4,9	89,1	1,9	1,8	35,1	94,6	11	
1,9	86,3	0,8	0,7	37,1	91,5	12	
3,4	90,2	1,3	1,2	34,3	92,8	13	
6,0	87,9	2,3	2,1	33,1	94,3	14	
23,3	90,9	9,8	9,6	38,4	97,8	15	
frisörgewerbe							
4,1	91,6	2,0	1,9	44,1	97,7	16	
frisörgewerbe							
0,9	41,3	0,4	0,2	16,8	70,7	17	
salons							
1,7	92,4	0,5	0,5	28,7	94,4	18	
1,2	90,4	0,2	0,2	17,7	90,9	19	
2,3	96,3	1,0	0,9	40,6	95,4	20	
2,7	88,5	1,0	1,0	32,4	96,8	21	
11,1	91,9	3,5	3,4	29,0	96,7	22	

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.5 Personalaufwand

Umsatz von...bis unter...EUR	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Personal- aufwand insgesamt ¹⁾	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt	
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon				in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR		%			1 000 EUR	%	

93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons

Insgesamt.....	1 681 533	9,1	405 111	95,7	4,3	24,1	2 086 644	80,6
davon								
16 620 - 50 000.....	70 391	4,9	16 717	95,6	4,4	23,7	87 107	80,8
50 000 - 100 000.....	345 843	7,9	83 266	97,7	2,3	24,1	429 109	80,6
100 000 - 250 000.....	696 836	9,3	170 122	95,8	4,2	24,4	866 959	80,4
250 000 und mehr.....	568 464	10,7	135 006	94,3	5,7	23,7	703 469	80,8

93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt

Insgesamt.....	1 611 069	9,1	388 634	95,6	4,4	24,1	1 999 704	80,6
davon								
16 620 - 50 000.....	60 137	4,9	14 417	95,3	4,7	24,0	74 554	80,7
50 000 - 100 000.....	317 239	7,9	76 240	97,6	2,4	24,0	393 479	80,6
100 000 - 250 000.....	676 538	9,2	165 400	95,8	4,2	24,4	841 937	80,4
250 000 und mehr.....	557 156	10,7	132 578	94,3	5,7	23,8	689 734	80,8

93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	1 485 664	9,2	357 919	95,5	4,5	24,1	1 843 583	80,6
davon								
16 620 - 50 000.....	46 804	4,7	11 291	94,9	5,1	24,1	58 095	80,6
50 000 - 100 000.....	285 141	8,2	67 825	97,7	2,3	23,8	352 966	80,8
100 000 - 250 000.....	631 692	9,4	154 323	95,6	4,4	24,4	786 015	80,4
250 000 und mehr.....	522 026	10,6	124 480	94,3	5,7	23,8	646 507	80,7

93.02.2 Damenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	110 260	7,3	27 050	95,9	4,1	24,5	137 311	80,3
----------------	---------	-----	--------	------	-----	------	---------	------

93.02.3 Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	15 145	10,6	3 665	100,0	-	24,2	18 810	80,5
----------------	--------	------	-------	-------	---	------	--------	------

93.02.4 Kosmetiksalons

Insgesamt.....	70 464	8,6	16 477	96,8	3,2	23,4	86 941	81,0
davon								
16 620 - 50 000.....	10 254	4,9	2 300	97,7	2,3	22,4	12 554	81,7
50 000 - 100 000.....	28 604	7,6	7 026	97,8	2,2	24,6	35 630	80,3
100 000 - 250 000.....	20 299	14,0	4 723	97,3	2,7	23,3	25 021	81,1
250 000 und mehr.....	11 308	12,1	2 428	92,1	7,9	21,5	13 736	82,3

¹⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

Kostenstrukturstatistik im
1. Ergebnisse nach

1.6 Sach-

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Sachaufwand ¹⁾					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
						93.02 Frisörgewerbe und	
1	Insgesamt.....	1 913 429	236 319	38 371	459 236	1 179 503	491 503
	davon						
2	16 620 - 50 000.....	284 152	26 442	5 649	71 188	180 873	74 245
3	50 000 - 100 000.....	523 603	51 807	8 991	131 579	331 226	126 818
4	100 000 - 250 000.....	676 953	92 661	14 880	166 756	402 656	162 700
5	250 000 und mehr.....	428 721	65 409	8 851	89 713	264 748	127 740
						93.02.1 - 93.02.3 Frisör-	
6	Insgesamt.....	1 641 437	177 483	34 049	399 670	1 030 235	430 712
	davon						
7	16 620 - 50 000.....	186 337	10 613	5 053	45 207	125 465	53 658
8	50 000 - 100 000.....	426 586	30 571	6 057	110 522	279 436	105 051
9	100 000 - 250 000.....	624 240	79 888	14 348	159 400	370 604	147 841
10	250 000 und mehr.....	404 274	56 411	8 592	84 541	254 731	124 162
						93.02.1 Damen- und	
11	Insgesamt.....	1 481 418	161 439	30 862	358 824	930 293	391 329
	davon						
12	16 620 - 50 000.....	150 162	8 885	4 496	37 066	99 715	44 276
13	50 000 - 100 000.....	380 683	26 990	4 596	98 401	250 697	93 681
14	100 000 - 250 000.....	566 655	70 762	13 761	144 188	337 944	135 444
15	250 000 und mehr.....	383 918	54 802	8 009	79 169	241 937	117 929
						93.02.2 Damen-	
16	Insgesamt.....	138 398	14 931	2 529	37 498	83 441	33 341
						93.02.3 Herren-	
17	Insgesamt.....	21 620	1 113	658	3 348	16 502	6 042
						93.02.4 Kosmetik-	
18	Insgesamt.....	271 992	58 837	4 322	59 566	149 267	60 791
	davon						
19	16 620 - 50 000.....	97 815	15 830	596	25 982	55 408	20 587
20	50 000 - 100 000.....	97 017	21 236	2 935	21 057	51 790	21 766
21	100 000 - 250 000.....	52 714	12 773	532	7 356	32 053	14 860
22	250 000 und mehr.....	24 447	8 999	259	5 172	10 017	3 578

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.
Statistisches Bundesamt, Fachserie 2, Reihe 1.6.4, 2002

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Umsatzgrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
am Sachaufwand insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
Kosmetiksalons						
12,4	2,0	24,0	4,6	0,7	8,9	1
9,3	2,0	25,1	4,3	0,9	11,6	2
9,9	1,7	25,1	4,0	0,7	10,1	3
13,7	2,2	24,6	4,6	0,7	8,3	4
15,3	2,1	20,9	5,2	0,7	7,2	5
gewerbe insgesamt						
10,8	2,1	24,3	3,8	0,7	8,6	6
5,7	2,7	24,3	2,5	1,2	10,6	7
7,2	1,4	25,9	2,8	0,5	10,0	8
12,8	2,3	25,5	4,2	0,8	8,3	9
14,0	2,1	20,9	4,7	0,7	7,0	10
Herrenfrisörgewerbe						
10,9	2,1	24,2	3,8	0,7	8,5	11
5,9	3,0	24,7	2,6	1,3	11,0	12
7,1	1,2	25,8	2,7	0,5	10,0	13
12,5	2,4	25,4	4,0	0,8	8,3	14
14,3	2,1	20,6	4,8	0,7	7,0	15
frisörgewerbe						
10,8	1,8	27,1	4,0	0,7	10,1	16
frisörgewerbe						
5,1	3,0	15,5	1,6	0,9	4,8	17
salons						
21,6	1,6	21,9	11,0	0,8	11,2	18
16,2	0,6	26,6	8,5	0,3	14,0	19
21,9	3,0	21,7	10,6	1,5	10,5	20
24,2	1,0	14,0	13,1	0,5	7,5	21
36,8	1,1	21,2	18,4	0,5	10,6	22

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen			Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betrieb- liche Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt
		insgesamt ²⁾	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt	des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt			
			Personal- aufwand ³⁾	Sach- aufwand ⁴⁾					
		1 000 EUR			%			1 000 EUR	%
93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons									
Insgesamt.....	5 180 171	4 000 073	2 086 644	1 913 429	52,2	47,8	77,2	56 398	1,1
davon									
16 620 - 50 000.....	614 179	371 259	87 107	284 152	23,5	76,5	60,4	9 050	1,5
50 000 - 100 000.....	1 306 591	952 712	429 109	523 603	45,0	55,0	72,9	12 520	1,0
100 000 - 250 000.....	2 009 743	1 543 912	866 959	676 953	56,2	43,8	76,8	22 146	1,1
250 000 und mehr.....	1 249 659	1 132 190	703 469	428 721	62,1	37,9	90,6	12 682	1,0
93.02.1 -93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt									
Insgesamt.....	4 647 121	3 641 140	1 999 704	1 641 437	54,9	45,1	78,4	50 256	1,1
davon									
16 620 - 50 000.....	428 181	260 891	74 554	186 337	28,6	71,4	60,9	5 987	1,4
50 000 - 100 000.....	1 106 078	820 065	393 479	426 586	48,0	52,0	74,1	10 832	1,0
100 000 - 250 000.....	1 912 106	1 466 177	841 937	624 240	57,4	42,6	76,7	21 411	1,1
250 000 und mehr.....	1 200 755	1 094 008	689 734	404 274	63,0	37,0	91,1	12 027	1,0
93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	4 204 340	3 325 001	1 843 583	1 481 418	55,4	44,6	79,1	45 837	1,1
davon									
16 620 - 50 000.....	337 176	208 257	58 095	150 162	27,9	72,1	61,8	4 578	1,4
50 000 - 100 000.....	985 207	733 649	352 966	380 683	48,1	51,9	74,5	9 793	1,0
100 000 - 250 000.....	1 747 611	1 352 670	786 015	566 655	58,1	41,9	77,4	19 971	1,1
250 000 und mehr.....	1 134 347	1 030 424	646 507	383 918	62,7	37,3	90,8	11 495	1,0
93.02.2 Damenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	372 951	275 709	137 311	138 398	49,8	50,2	73,9	3 728	1,0
93.02.3 Herrenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	69 829	40 431	18 810	21 620	46,5	53,5	57,9	691	1,0
93.02.4 Kosmetiksalons									
Insgesamt.....	533 050	358 933	86 941	271 992	24,2	75,8	67,3	6 141	1,2
davon									
16 620 - 50 000.....	185 997	110 369	12 554	97 815	11,4	88,6	59,3	3 064	1,6
50 000 - 100 000.....	200 513	132 647	35 630	97 017	26,9	73,1	66,2	1 688	0,8
100 000 - 250 000.....	97 637	77 735	25 021	52 714	32,2	67,8	79,6	735	0,8
250 000 und mehr.....	48 903	38 182	13 736	24 447	36,0	64,0	78,1	655	1,3

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

²⁾ Summe aus Personal- und Sachaufwand.

³⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Unternehmen			
	insgesamt	davon		
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapitalgesellschaften und sonstige Rechtsformen
Anzahl				

93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons

Insgesamt.....	52 624	46 765	3 816	2 043
davon				
0 - 10.....	49 235	44 420	3 486	1 329
10 und mehr.....	3 389	2 345	330	714

93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt

Insgesamt.....	42 756	37 160	3 559	2 036
davon				
0 - 10.....	39 425	34 869	3 229	1 327
10 und mehr.....	3 331	2 291	330	710

93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	36 887	31 624	3 394	1 868
davon				
0 - 10.....	33 792	29 495	3 074	1 223
10 und mehr.....	3 095	2 130	320	645

93.02.2 Damenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	4 579	4 411 ¹⁾		168
----------------	-------	---------------------	--	-----

93.02.3 Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	1 291	1 291 ¹⁾		-
----------------	-------	---------------------	--	---

93.02.4 Kosmetiksalons

Insgesamt.....	9 868	9 605	256	7
davon				
0 - 10.....	9 810	9 551	256	3
10 und mehr.....	58	54	-	4

¹⁾ Anzahl an Einzelunternehmen und Personengesellschaften.

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.2 Umsatz

Anzahl der tätigen Personen von... bis unter ...	Umsatz			vom Umsatz waren		
	insgesamt ¹⁾	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit	Umsatz aus dem Verkauf von Handelswaren	übriger Umsatz
	1 000 EUR			%		

93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons

Insgesamt.....	5 180 171	98,4	21,2	92,1	7,3	0,6
davon						
0 - 3.....	766 436	40,9	27,4	90,7	8,5	0,8
3 - 6.....	1 685 105	77,5	20,5	93,7	5,9	0,4
6 - 10.....	1 265 707	144,1	19,9	92,5	7,1	0,4
10 - 15.....	555 205	248,6	21,8	90,8	8,5	0,7
15 und mehr.....	907 718	785,8	20,1	90,6	8,6	0,9

93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt

Insgesamt.....	4 647 121	108,7	20,5	93,1	6,3	0,6
davon						
0 - 3.....	439 405	41,0	25,8	95,3	3,6	1,1
3 - 6.....	1 526 323	76,5	20,0	94,5	5,0	0,4
6 - 10.....	1 255 751	143,7	19,8	92,7	6,9	0,4
10 - 15.....	532 078	243,1	21,3	92,3	7,0	0,7
15 und mehr.....	893 563	782,2	20,0	90,7	8,5	0,8

93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	4 204 340	114,0	20,7	93,2	6,2	0,6
davon						
0 - 3.....	364 612	43,5	26,7	95,1	3,7	1,2
3 - 6.....	1 347 379	77,5	20,3	95,0	4,6	0,4
6 - 10.....	1 157 480	144,2	20,1	93,0	6,8	0,2
10 - 15.....	493 306	244,9	21,4	92,3	6,9	0,8
15 und mehr.....	841 563	779,1	20,0	90,6	8,6	0,8

93.02.2 Damenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	372 951	81,5	18,1	90,9	8,0	1,1
----------------	---------	------	------	------	-----	-----

93.02.3 Herrenfrisörgewerbe

Insgesamt.....	69 829	54,1	25,8	96,9	3,1	0,0
----------------	--------	------	------	------	-----	-----

93.02.4 Kosmetiksalons

Insgesamt.....	533 050	54,0	29,4	83,3	16,2	0,5
davon						
0 - 3.....	327 031	40,9	29,8	84,4	15,1	0,4
3 - 6.....	158 782	89,7	27,2	85,8	13,7	0,4
6 - 10.....	9 956	220,9	29,5	68,0	32,0	-
10 - 15.....	23 127	513,1	46,6	56,6	42,8	0,6
15 und mehr.....	14 155	1 100,6	30,1	83,0	12,7	4,2

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

Kostenstrukturstatistik im
2. Ergebnisse nach

2.3 Tätige

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von... bis unter...	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehalts-emp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
93.02 Frisörgewerbe und						
1	Insgesamt.....	244 353	58 654	185 699	36 144	76,0
	davon					
2	0 - 3.....	28 001	18 822	9 178	390	32,8
3	3 - 6.....	82 006	25 760	56 246	11 689	68,6
4	6 - 10.....	63 702	10 267	53 435	10 523	83,9
5	10 - 15.....	25 443	2 662	22 781	5 797	89,5
6	15 und mehr.....	45 201	1 143	44 058	7 746	97,5
93.02.1 - 93.02.3 Frisör-						
7	Insgesamt.....	226 225	48 747	177 477	35 912	78,5
	davon					
8	0 - 3.....	17 011	10 958	6 052	390	35,6
9	3 - 6.....	76 172	23 844	52 327	11 518	68,7
10	6 - 10.....	63 364	10 222	53 142	10 500	83,9
11	10 - 15.....	24 947	2 595	22 353	5 797	89,6
12	15 und mehr.....	44 731	1 128	43 603	7 707	97,5
93.02.1 Damen- und						
13	Insgesamt.....	202 859	41 844	161 016	32 758	79,4
	davon					
14	0 - 3.....	13 633	8 616	5 017	390	36,8
15	3 - 6.....	66 369	20 744	45 625	10 352	68,7
16	6 - 10.....	57 627	9 159	48 467	9 289	84,1
17	10 - 15.....	23 076	2 376	20 700	5 565	89,7
18	15 und mehr.....	42 155	949	41 207	7 162	97,7
93.02.2 Damen-						
19	Insgesamt.....	20 654	5 615	15 040	3 090	72,8
93.02.3 Herren-						
20	Insgesamt.....	2 711	1 289	1 422	64	52,5
93.02.4 Kosmetik-						
21	Insgesamt.....	18 128	9 907	8 221	232	45,4
	davon					
22	0 - 3.....	10 990	7 864	3 126	-	28,4
23	3 - 6.....	5 834	1 915	3 919	171	67,2
24	6 - 10.....	338	45	293	23	86,7
25	10 - 15.....	496	68	428	-	86,4
26	15 und mehr.....	470	15	455	38	96,9

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Beschäftigtengrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres						Lfd. Nr.
zwar						
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt	
Anzahl	%	Anzahl		%		
Kosmetiksalons						
217 457	89,0	86 026	81 549	35,2	94,8	1
23 873	85,3	5 119	4 602	18,3	89,9	2
72 905	88,9	29 000	27 656	35,4	95,4	3
56 291	88,4	24 408	22 740	38,3	93,2	4
22 628	88,9	8 883	8 433	34,9	94,9	5
41 760	92,4	18 615	18 118	41,2	97,3	6
gewerbe insgesamt						
200 699	88,7	80 828	76 641	35,7	94,8	7
13 792	81,1	2 865	2 603	16,8	90,9	8
67 403	88,5	26 557	25 212	34,9	94,9	9
55 998	88,4	24 340	22 672	38,4	93,1	10
22 178	88,9	8 658	8 231	34,7	95,1	11
41 329	92,4	18 409	17 922	41,2	97,4	12
Herrenfrisörgewerbe						
180 663	89,1	71 261	67 419	35,1	94,6	13
11 581	84,9	2 350	2 088	17,2	88,9	14
58 836	88,7	22 132	21 049	33,3	95,1	15
50 763	88,1	21 711	20 043	37,7	92,3	16
20 525	88,9	7 821	7 394	33,9	94,5	17
38 958	92,4	17 246	16 844	40,9	97,7	18
frisörgewerbe						
18 918	91,6	9 112	8 899	44,1	97,7	19
frisörgewerbe						
1 118	41,3	456	322	16,8	70,7	20
salons						
16 758	92,4	5 197	4 909	28,7	94,4	21
10 081	91,7	2 255	1 998	20,5	88,6	22
5 502	94,3	2 444	2 444	41,9	100,0	23
293	86,7	68	68	20,0	100,0	24
451	90,9	225	203	45,5	90,0	25
431	91,7	206	196	43,8	95,2	26

Kostenstrukturstatistik im
2. Ergebnisse nach

2.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von... bis unter...	Tätige Personen und				
		insgesamt				
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.02 Frisörgewerbe und						
1	Insgesamt.....	4,6	1,1	3,5	0,7	76,0
	davon					
2	0 - 3.....	1,5	1,0	0,5	0,0	32,8
3	3 - 6.....	3,8	1,2	2,6	0,5	68,6
4	6 - 10.....	7,3	1,2	6,1	1,2	83,9
5	10 - 15.....	11,4	1,2	10,2	2,6	89,5
6	15 und mehr.....	39,1	1,0	38,1	6,7	97,5
93.02.1 - 93.02.3 Frisör-						
7	Insgesamt.....	5,3	1,1	4,2	0,8	78,5
	davon					
8	0 - 3.....	1,6	1,0	0,6	0,0	35,6
9	3 - 6.....	3,8	1,2	2,6	0,6	68,7
10	6 - 10.....	7,3	1,2	6,1	1,2	83,9
11	10 - 15.....	11,4	1,2	10,2	2,6	89,6
12	15 und mehr.....	39,2	1,0	38,2	6,7	97,5
93.02.1 Damen- und						
13	Insgesamt.....	5,5	1,1	4,4	0,9	79,4
	davon					
14	0 - 3.....	1,6	1,0	0,6	0,0	36,8
15	3 - 6.....	3,8	1,2	2,6	0,6	68,7
16	6 - 10.....	7,2	1,1	6,0	1,2	84,1
17	10 - 15.....	11,5	1,2	10,3	2,8	89,7
18	15 und mehr.....	39,0	0,9	38,1	6,6	97,7
93.02.2 Damen-						
19	Insgesamt.....	4,5	1,2	3,3	0,7	72,8
93.02.3 Herren-						
20	Insgesamt.....	2,1	1,0	1,1	0,0	52,5
93.02.4 Kosmetik-						
21	Insgesamt.....	1,8	1,0	0,8	0,0	45,4
	davon					
22	0 - 3.....	1,4	1,0	0,4	-	28,4
23	3 - 6.....	3,3	1,1	2,2	0,1	67,2
24	6 - 10.....	7,5	1,0	6,5	0,5	86,7
25	10 - 15.....	11,0	1,5	9,5	-	86,4
26	15 und mehr.....	36,6	1,1	35,4	3,0	96,9

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Beschäftigtengrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres						Lfd. Nr.
zwar						
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt	
Anzahl	%	Anzahl		%		
Kosmetiksalons						
4,1	89,0	1,6	1,5	35,2	94,8	1
1,3	85,3	0,3	0,2	18,3	89,9	2
3,4	88,9	1,3	1,3	35,4	95,4	3
6,4	88,4	2,8	2,6	38,3	93,2	4
10,1	88,9	4,0	3,8	34,9	94,9	5
36,1	92,4	16,1	15,7	41,2	97,3	6
gewerbe insgesamt						
4,7	88,7	1,9	1,8	35,7	94,8	7
1,3	81,1	0,3	0,2	16,8	90,9	8
3,4	88,5	1,3	1,3	34,9	94,9	9
6,4	88,4	2,8	2,6	38,4	93,1	10
10,1	88,9	4,0	3,8	34,7	95,1	11
36,2	92,4	16,1	15,7	41,2	97,4	12
Herrenfrisörgewerbe						
4,9	89,1	1,9	1,8	35,1	94,6	13
1,4	84,9	0,3	0,2	17,2	88,9	14
3,4	88,7	1,3	1,2	33,3	95,1	15
6,3	88,1	2,7	2,5	37,7	92,3	16
10,2	88,9	3,9	3,7	33,9	94,5	17
36,1	92,4	16,0	15,6	40,9	97,7	18
frisörgewerbe						
4,1	91,6	2,0	1,9	44,1	97,7	19
frisörgewerbe						
0,9	41,3	0,4	0,2	16,8	70,7	20
salons						
1,7	92,4	0,5	0,5	28,7	94,4	21
1,3	91,7	0,3	0,2	20,5	88,6	22
3,1	94,3	1,4	1,4	41,9	100,0	23
6,5	86,7	1,5	1,5	20,0	100,0	24
10,0	90,9	5,0	4,5	45,5	90,0	25
33,5	91,7	16,0	15,2	43,8	95,2	26

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.5 Personalaufwand

Anzahl der tätigen Personen von... bis unter ...	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				Personal- aufwand insgesamt ¹⁾	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon		in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern		
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR		%			1 000 EUR	%	

93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons								
Insgesamt.....	1 681 533	9,1	405 111	95,7	4,3	24,1	2 086 644	80,6
davon								
0 - 3.....	70 573	7,7	16 782	97,4	2,6	23,8	87 354	80,8
3 - 6.....	475 214	8,4	114 518	96,9	3,1	24,1	589 732	80,6
6 - 10.....	468 681	8,8	113 670	96,2	3,8	24,3	582 351	80,5
10 - 15.....	222 653	9,8	55 198	93,9	6,1	24,8	277 852	80,1
15 und mehr.....	444 413	10,1	104 943	94,4	5,6	23,6	549 356	80,9
93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt								
Insgesamt.....	1 611 069	9,1	388 634	95,6	4,4	24,1	1 999 704	80,6
davon								
0 - 3.....	51 569	8,5	12 634	97,3	2,7	24,5	64 203	80,3
3 - 6.....	435 846	8,3	104 880	96,8	3,2	24,1	540 727	80,6
6 - 10.....	464 506	8,7	112 600	96,3	3,7	24,2	577 106	80,5
10 - 15.....	220 146	9,8	54 602	93,9	6,1	24,8	274 748	80,1
15 und mehr.....	439 001	10,1	103 919	94,4	5,6	23,7	542 920	80,9
93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe								
Insgesamt.....	1 485 664	9,2	357 919	95,5	4,5	24,1	1 843 583	80,6
davon								
0 - 3.....	43 435	8,7	10 452	96,7	3,3	24,1	53 887	80,6
3 - 6.....	391 084	8,6	93 706	96,9	3,1	24,0	484 790	80,7
6 - 10.....	434 226	9,0	105 348	96,1	3,9	24,3	539 575	80,5
10 - 15.....	205 091	9,9	50 855	93,7	6,3	24,8	255 945	80,1
15 und mehr.....	411 827	10,0	97 559	94,5	5,5	23,7	509 386	80,8
93.02.2 Damenfrisörgewerbe								
Insgesamt.....	110 260	7,3	27 050	95,9	4,1	24,5	137 311	80,3
93.02.3 Herrenfrisörgewerbe								
Insgesamt.....	15 145	10,6	3 665	100,0	-	24,2	18 810	80,5
93.02.4 Kosmetiksalons								
Insgesamt.....	70 464	8,6	16 477	96,8	3,2	23,4	86 941	81,0
davon								
0 - 3.....	19 004	6,1	4 148	97,6	2,4	21,8	23 151	82,1
3 - 6.....	39 367	10,0	9 638	97,5	2,5	24,5	49 005	80,3
6 - 10.....	4 175	14,2	1 070	91,7	8,3	25,6	5 245	79,6
10 - 15.....	2 507	5,9	597	97,5	2,5	23,8	3 104	80,8
15 und mehr.....	5 411	11,9	1 025	92,0	8,0	18,9	6 436	84,1

¹⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

Kostenstrukturstatistik im
2. Ergebnisse nach

2.6 Sach-

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Sachaufwand ¹⁾					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
1 000 EUR							
						93.02 Frisörgewerbe und	
1	Insgesamt.....	1 913 429	236 319	38 371	459 236	1 179 503	491 503
	davon						
2	0 - 3.....	367 262	44 656	6 949	88 274	227 383	95 112
3	3 - 6.....	637 299	64 400	9 687	155 459	407 753	155 724
4	6 - 10.....	416 558	59 516	11 400	107 237	238 404	96 177
5	10 - 15.....	182 240	27 656	3 949	48 196	102 440	43 666
6	15 und mehr.....	310 070	40 091	6 385	60 071	203 523	100 824
						93.02.1 - 93.02.3 Frisör-	
7	Insgesamt.....	1 641 437	177 483	34 049	399 670	1 030 235	430 712
	davon						
8	0 - 3.....	191 563	11 572	5 088	45 783	129 120	56 203
9	3 - 6.....	564 375	47 261	7 447	142 440	367 226	138 081
10	6 - 10.....	412 570	58 037	11 400	106 773	236 360	95 950
11	10 - 15.....	169 350	22 522	3 890	45 976	96 962	40 966
12	15 und mehr.....	303 579	38 090	6 223	58 698	200 568	99 511
						93.02.1 Damen- und	
13	Insgesamt.....	1 481 418	161 439	30 862	358 824	930 293	391 329
	davon						
14	0 - 3.....	164 397	10 531	4 573	39 402	109 891	49 349
15	3 - 6.....	494 261	39 213	6 691	125 752	322 605	121 302
16	6 - 10.....	380 229	54 640	10 362	96 147	219 080	87 390
17	10 - 15.....	155 310	20 397	3 591	42 984	88 338	38 929
18	15 und mehr.....	287 221	36 658	5 645	54 539	190 379	94 359
						93.02.2 Damen-	
19	Insgesamt.....	138 398	14 931	2 529	37 498	83 441	33 341
						93.02.3 Herren-	
20	Insgesamt.....	21 620	1 113	658	3 348	16 502	6 042
						93.02.4 Kosmetik-	
21	Insgesamt.....	271 992	58 837	4 322	59 566	149 267	60 791
	davon						
22	0 - 3.....	175 699	33 085	1 861	42 490	98 263	38 908
23	3 - 6.....	72 924	17 138	2 240	13 019	40 527	17 643
24	6 - 10.....	3 988	1 479	-	464	2 044	226
25	10 - 15.....	12 890	5 133	59	2 220	5 478	2 701
26	15 und mehr.....	6 491	2 001	162	1 373	2 955	1 312

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002
Beschäftigtengrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen, die im Unternehmen verbraucht werden	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
am Sachaufwand insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
Kosmetiksalons						
12,4	2,0	24,0	4,6	0,7	8,9	1
12,2	1,9	24,0	5,8	0,9	11,5	2
10,1	1,5	24,4	3,8	0,6	9,2	3
14,3	2,7	25,7	4,7	0,9	8,5	4
15,2	2,2	26,4	5,0	0,7	8,7	5
12,9	2,1	19,4	4,4	0,7	6,6	6
gewerbe insgesamt						
10,8	2,1	24,3	3,8	0,7	8,6	7
6,0	2,7	23,9	2,6	1,2	10,4	8
8,4	1,3	25,2	3,1	0,5	9,3	9
14,1	2,8	25,9	4,6	0,9	8,5	10
13,3	2,3	27,1	4,2	0,7	8,6	11
12,5	2,0	19,3	4,3	0,7	6,6	12
Herrenfrisörgewerbe						
10,9	2,1	24,2	3,8	0,7	8,5	13
6,4	2,8	24,0	2,9	1,3	10,8	14
7,9	1,4	25,4	2,9	0,5	9,3	15
14,4	2,7	25,3	4,7	0,9	8,3	16
13,1	2,3	27,7	4,1	0,7	8,7	17
12,8	2,0	19,0	4,4	0,7	6,5	18
frisörgewerbe						
10,8	1,8	27,1	4,0	0,7	10,1	19
frisörgewerbe						
5,1	3,0	15,5	1,6	0,9	4,8	20
salons						
21,6	1,6	21,9	11,0	0,8	11,2	21
18,8	1,1	24,2	10,1	0,6	13,0	22
23,5	3,1	17,9	10,8	1,4	8,2	23
37,1	-	11,6	14,9	-	4,7	24
39,8	0,5	17,2	22,2	0,3	9,6	25
30,8	2,5	21,2	14,1	1,1	9,7	26

Kostenstrukturstatistik im Frisörgewerbe und bei Kosmetiksalons 2002

2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen			Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betrieb- liche Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt
		insgesamt ²⁾	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt	des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt			
			Personal- aufwand ³⁾	Sach- aufwand ⁴⁾					
		1 000 EUR				%		1 000 EUR	%
93.02 Frisörgewerbe und Kosmetiksalons									
Insgesamt.....	5 180 171	4 000 073	2 086 644	1 913 429	52,2	47,8	77,2	56 398	1,1
davon									
0 - 3.....	766 436	454 616	87 354	367 262	19,2	80,8	59,3	9 731	1,3
3 - 6.....	1 685 105	1 227 031	589 732	637 299	48,1	51,9	72,8	17 003	1,0
6 - 10.....	1 265 707	998 908	582 351	416 558	58,3	41,7	78,9	15 061	1,2
10 - 15.....	555 205	460 092	277 852	182 240	60,4	39,6	82,9	7 025	1,3
15 und mehr.....	907 718	859 426	549 356	310 070	63,9	36,1	94,7	7 577	0,8
93.02.1 - 93.02.3 Frisörgewerbe insgesamt									
Insgesamt.....	4 647 121	3 641 140	1 999 704	1 641 437	54,9	45,1	78,4	50 256	1,1
davon									
0 - 3.....	439 405	255 766	64 203	191 563	25,1	74,9	58,2	5 653	1,3
3 - 6.....	1 526 323	1 105 102	540 727	564 375	48,9	51,1	72,4	15 571	1,0
6 - 10.....	1 255 751	989 676	577 106	412 570	58,3	41,7	78,8	15 053	1,2
10 - 15.....	532 078	444 098	274 748	169 350	61,9	38,1	83,5	6 492	1,2
15 und mehr.....	893 563	846 499	542 920	303 579	64,1	35,9	94,7	7 488	0,8
93.02.1 Damen- und Herrenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	4 204 340	3 325 001	1 843 583	1 481 418	55,4	44,6	79,1	45 837	1,1
davon									
0 - 3.....	364 612	218 284	53 887	164 397	24,7	75,3	59,9	4 345	1,2
3 - 6.....	1 347 379	979 051	484 790	494 261	49,5	50,5	72,7	14 098	1,0
6 - 10.....	1 157 480	919 804	539 575	380 229	58,7	41,3	79,5	14 099	1,2
10 - 15.....	493 306	411 255	255 945	155 310	62,2	37,8	83,4	6 170	1,3
15 und mehr.....	841 563	796 607	509 386	287 221	63,9	36,1	94,7	7 125	0,8
93.02.2 Damenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	372 951	275 709	137 311	138 398	49,8	50,2	73,9	3 728	1,0
93.02.3 Herrenfrisörgewerbe									
Insgesamt.....	69 829	40 431	18 810	21 620	46,5	53,5	57,9	691	1,0
93.02.4 Kosmetiksalons									
Insgesamt.....	533 050	358 933	86 941	271 992	24,2	75,8	67,3	6 141	1,2
davon									
0 - 3.....	327 031	198 850	23 151	175 699	11,6	88,4	60,8	4 078	1,2
3 - 6.....	158 782	121 929	49 005	72 924	40,2	59,8	76,8	1 432	0,9
6 - 10.....	9 956	9 232	5 245	3 988	56,8	43,2	92,7	8	0,1
10 - 15.....	23 127	15 994	3 104	12 890	19,4	80,6	69,2	534	2,3
15 und mehr.....	14 155	12 927	6 436	6 491	49,8	50,2	91,3	90	0,6

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigen Umsatz ohne Umsatzsteuer.

²⁾ Summe aus Personal- und Sachaufwand.

³⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Kostenstrukturstatistik 2002

Friseurgewerbe und Kosmetiksalons

Statistisches Bundesamt, Gruppe VII C, Graurheindorfer Straße 198, 53117 Bonn

 Statistisches Bundesamt
 Gruppe VII C
 Graurheindorfer Straße 198
 53117 Bonn

 Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:
 Tel.: 01888-644-8581
 Tel.: 01888-644-8533
 Tel.: 01888-644-8522
 Fax: 01888-644-8960
 E-Mail: Kostenstruktur@destatis.de

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf der Rückseite korrigieren!

Rücksendung bitte bis spätestens

Rechtsgrundlagen und Hilfsmerkmale finden Sie in der beigelegten Unterrichtung, die Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist.

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon, Fax oder E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Kennnummer

001

G

Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen

Bitte tragen Sie alle Angaben für das Gesamtunternehmen ein. Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften. Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2002. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2002 endete. In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen. Sollten Ihre Geschäftsunterlagen im Einzelfall für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen oder liegt der endgültige Jahresabschluss zu diesem Zeitpunkt noch nicht vor, bitten wir um sorgfältige Schätzung.

Füllen Sie bitte nur die weiß unterlegten Felder aus. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, setzen Sie bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) ein. Beachten Sie bitte die Erläuterungen zum Ausfüllen auf Seite 4 des Erhebungsvordrucks bei Positionen, die mit ■ gekennzeichnet sind.

101

I Allgemeine Angaben			
1 Welche wirtschaftliche Tätigkeit führt das Unternehmen hauptsächlich aus?			
<i>Geben Sie bitte die Tätigkeit an, die den größten Beitrag zum Umsatz oder den Einnahmen leistet.</i>			
1.1	Damen- und Herrenfriseurgewerbe	102	<input type="checkbox"/>
1.2	Damenfriseurgewerbe		<input type="checkbox"/>
1.3	Herrenfriseurgewerbe		<input type="checkbox"/>
1.4	Kosmetiksalon		<input type="checkbox"/>
1.5	Sonstige selbständige Tätigkeit (<i>Bitte beschreiben Sie diese möglichst genau.</i>)		
<input type="text"/>			
2 Welche Rechtsform hat das Unternehmen?			
2.1	Einzelunternehmen	104	<input type="checkbox"/>
2.2	Personengesellschaft (Partnersgesellschaft, OHG, KG, GmbH & Co. OHG, GbR)		<input type="checkbox"/>
2.3	Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, KGaA)		<input type="checkbox"/>
2.4	Sonstige Rechtsform (z.B. eingetragene Genossenschaft usw.)		<input type="checkbox"/>
3 Ist das Unternehmen in die Handwerksrolle eingetragen?			
103	ja	<input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

53117 Bonn

Unternehmen:

Straße:

PLZ / Ort:

2	1	Gesamtzahl der tätigen Personen (tätige Inhaber/-innen und Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen)	257		
	1.1	Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren weiblich?	258		
	1.2	Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren in Teilzeit beschäftigt?	227		
	1.2.1	Wie viele von den Teilzeitkräften waren weiblich?	228		
	1.3	Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen?	237		
	1.3.1	Wie viele von den Lohn- und Gehaltsempfänger(n)-innen waren Auszubildende?	247		
				(Bitte nicht ausfüllen!)	267

IV Aufwendungen oder Ausgaben des Unternehmens im Berichtsjahr 2002 <i>Geben Sie bitte die auf das Berichtsjahr entfallenden Beträge ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge an. Nachzahlungen und Vorauszahlungen dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Die Aufwendungen sind ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, anzugeben.</i>		Volle Euro	
1 Personalaufwendungen			
3	1.1 Bruttolöhne und -gehälter (vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, ohne Arbeitgeberanteile)	701	
1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			
4	1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u.ä.)	704	
5	1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (z.B. Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, zur Aus- und Fortbildung, Umzugskostenvergütung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall)	705	
2 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen auf langlebige Wirtschaftsgüter, Fremdkapitalzinsen u.a.)			
6	2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware)	762	
2.2 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)			
2.2.1 Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden (z.B. Reparaturleistungen usw.)		780	
2.2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Aufwendungen für fremdbezogene Materialien, die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, z.B. Ersatzteile, Haarpflegemittel, Kosmetika u. dgl.)		761	
8	2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen (Alle übrigen Aufwendungen, z.B. Büromaterial, Heizung, Strom, Mieten, Pachten und Leasing, Provisionen; ohne Steuern, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen)	830	
9	darunter: Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing	720	
V Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben im Berichtsjahr 2002 (z.B. Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer, Gebühren und Beiträge; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer)		730	
		(Bitte nicht ausfüllen!)	860

Bemerkungen (Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können)

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

1 Umsatz oder Einnahmen

Als Umsatz oder Einnahmen ist der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch), einschließlich der Handelsumsätze, aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit unabhängig vom Zahlungseingang einzutragen. Mit einzubeziehen sind in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG. Bei der Einnahmen-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben. Zum übrigen Umsatz zählen Erlöse, die unmittelbar aus der engeren Geschäftstätigkeit resultieren und nicht unter II 1.1 oder II 1.2 fallen, z.B. Provisionen, sofern die Vermittlungsleistung eine der typischen Leistungen des Unternehmens darstellt oder Erlöse aus Vermietungen betrieblicher Anlagen und Einrichtungen.

Nicht anzugeben sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens sowie Zins- und ähnliche Erträge.

2 Gesamtzahl der tätigen Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildende, Student(en)/-innen und Praktikant(en)/-innen, die nach dem Stand vom 30. September 2002 in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber/-innen, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit.

3 Bruttolöhne und -gehälter

Bei den Bruttolöhnen und -gehältern ist die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung. Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlungen bei Krankheit, Fahrkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Entschädigungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, tarifrechtlich oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder, Provisionen an Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen. Auch Rückstellungen für Verpflichtungen aus dem Altersteilzeitgesetz sind hier anzugeben, abzüglich der von der Bundesanstalt für Arbeit erstatteten Beträge. Die Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren Nettolöhne vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der Nettolohn zuzüglich Arbeitnehmeranteil des Lohnempfängers zur Sozialversicherung sowie zuzüglich Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist jedoch unter 1.2.1 aufzuführen.

Nicht anzugeben sind Entgelte für tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und mithelfende Familienangehörige, die mit dem betreffenden Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen sowie der kalkulatorische Unternehmerlohn.

4 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die gesetzlichen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d.h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft. Ebenfalls dazu gehören die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Nicht dazu zählen die im Rahmen von Vorruhestandsleistungen anfallenden Arbeitgeberbeiträge zur Renten- und Krankenversicherung.

5 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die übrigen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen, z.B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beihilfen, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,

Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsentschädigungen und Umzugskostenvergütungen.

Nicht dazu zählen Beiträge des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung u. dgl. für sich und seine Familie.

6 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Hier sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind, einzutragen. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle, abzüglich erhaltene Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni, Skonti u. dgl.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie alle anderen als die o.g. Steuern, Abschreibungen, außerordentliche, betriebsfremde Zins- und ähnliche Aufwendungen.

7 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

1. Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden

Hierzu zählen alle Leistungen, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in dem Unternehmen verbraucht werden (z.B. Reparaturleistungen usw.).

2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Ersatzteile, Haarpflegemittel, Kosmetika u. dgl.

8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing (bitte in der Darunterposition zusätzlich gesondert angeben), Porti, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisekosten und Kraftfahrzeughaltung (ohne Kraftfahrzeugsteuer, die unter Frage V aufzuführen ist). Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie Büro- und Verpackungsmaterial.

Nicht anzugeben sind als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen, Umsatzsteuer, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer.

9 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Hierzu zählen Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten und Pacht für das Unternehmen; Leasing/Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software u. dgl.

10 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Hierzu zählen Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung im Zusammenhang mit der Produktion und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden und sonstigen in der Produktion verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören z.B. die Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht anzugeben sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer.